

Inhalt

Verzeichnis der Abbildungen | 9

Verzeichnis der Tabellen | 11

Dank | 13

Einleitung:

Zur Analyse der sozialen Beschleunigung moderner Gesellschaften | 15

1. Die Theorie der sozialen Beschleunigung und die Modernisierung | 17
2. Die Fallstudie Iran | 20
3. Thesen der Arbeit | 20
4. Der methodische Zugriff der Arbeit | 25
5. Die Argumentationsstruktur | 25

Kapitel 1:

Das theoretische Grundgerüst der traditionellen und modernen Gesellschaft als selbst-adaptierende und beschleunigende Sozialformationen | 29

- 1.1 Die soziologischen Klassiker und moderne Gesellschaften | 31
- 1.2 Das Grundmodell der Sozialveränderung und -Stabilität | 37
- 1.3 Selbstadaptierende und beschleunigende Sozialkonstellationen | 41

Kapitel 2:

Die iranische Gesellschaft als eine selbstadaptierende Sozialkonstellation | 65

- 2.1 Die Natur und soziale Verhältnisse als Konstitutionsbedingungen
habitueeller Eigenschaften | 65
- 2.2 Kollektive Selbstdeutung: Quelle der Selbstbildkonstruktion:
Literatur (Gedichte), Lebensphilosophie (Sophismus),
persische Volksgeschichte | 70
- 2.3 Soziale Institutionen und Praktiken der Selbstadaptierung:
Die Rolle der Bürokratie in der Fortsetzung und Reproduzierung
der iranischen vormodernen Gesellschaft | 80

Kapitel 3:

Überlegungen zur Situation im Iran des späten 18. Und 19. Jahrhunderts | 83

- 3.1 Die Bevölkerungsstruktur des vormodernen Iran im 19. Jahrhundert | 84
- 3.2 Die sozialen, wirtschaftlichen und politischen Verhältnisse
der iranischen Nomaden in der Vormoderne | 85
- 3.3 Der ländliche Bereich: die wirtschaftlichen Dynamiken
der sozialen Selbstadaptierung | 92
- 3.4 Der städtische Bereich: Der Ort des Despoten | 98

Kapitel 4:

Die institutionelle Transformation einer selbst-adaptierenden Gesellschaft: Die konstitutionelle Revolution (1905-11) | 105

Teil I: Die Herausforderung der Kerninstitutionen der iranischen Gesellschaft
durch den Einfluss exogener politischer und wirtschaftlicher Kräfte | 106

- 1.1 Die Entwicklung der Transport- und Kommunikationstechnologien
im 19. Jahrhundert im Nahen Osten | 109
- 1.2 Konsequenzen der Durchsetzung von Marktverhältnissen innerhalb
der Subsistenzwirtschaft im Iran | 110
- 1.3 Die Einführung neuer Eigentumsverhältnisse | 111
- 1.4 Die Veränderung von habituellen Eigenschaften als Folge der Anbindung
an den Weltmarkt | 113
- 1.5 Die Beschädigung der traditionellen Handels- und Industriebereiche | 113
- 1.6 Die Öffnung des Binnenmarkts für ausländische Waren | 114
- 1.7 Die De- und Re-Industrialisierung des Landes | 116
- 1.8 Die ausländischen Investitionen und die Probleme
einer traditionellen Gesellschaft | 127

Teil II: Die ideellen Voraussetzungen der konstitutionellen Revolution | 136

- 2.1 Die Verbreitung der neuen Deutungen und Grundbegriffe der Moderne | 137
- 2.2 Alternativangebote für die neue Gesellschaftsformation | 139
- 2.3 Die Kontextualisierung der Deutungsmuster innerhalb
der Gesellschaft (Definition der Notsituationen) | 142
- 2.4 Die Verbindung der neuen Wertideen und sozialen Praktiken
mit dem persönlichen und sozialen Leben der Akteure
(Internalisierung, Ausbreitung und Diffusion) | 145
- 2.5 Der schiitische Klerus und die modernen Arbeitsmigranten | 149
- 2.6 Die Erklärung der konstitutionellen Revolution | 155

Kapitel 5:

Die ersten Schritte zur Etablierung eines modernen Staates im Iran: 1907-1921 | 159

- 5.1 Die parlamentarische Regierung: Die erste Nationalversammlung 1906/07 und das Problem der Differenzierung und Integration | 160
- 5.2 Die unvollendete Ausdifferenzierung der sozialen Teilsysteme im Rahmen des parlamentarischen Systems | 161
- 5.3 Die Probleme der Sozialintegration und der Machtumverteilung | 166
- 5.4 Die Konsolidierung der alten Eigentums- und Arbeitsverhältnisse in den Landgebieten | 167
- 5.5 Der iranische Bürgerkrieg und die Eröffnung der zweiten Nationalversammlung (1909-1911) | 170
- 5.6 Die (erfolglose) Etablierung moderner sozialer Institutionen und der Erste Weltkrieg | 172
- 5.7 Die Konstruktion sozialer Wirklichkeiten | 178
- 5.8 „Modernities“ anstatt einer universalistischen „Modernity“ | 185

Kapitel 6:

Die Herausbildung einer sich beschleunigenden Gesellschaft 1925-1941 | 189

- 6.1 Der Putsch von 1921 und die Gründung der Pahlavi-Dynastie (1925-1979) | 190
- 6.2 Die Voraussetzungen für die Herausbildung eines Akzelerationszirkels | 194
- 6.3 Die Entwicklungsstrategie: Die Herausbildung eines staatlichen Kapitalismus | 199
- 6.4 Die Herausbildung einer modernen Armee | 200
- 6.5 Die Herausbildung eines Akzelerations-Zirkels in der iranischen Gesellschaft 1924-1941 | 205
- 6.6 Die technische Beschleunigung | 206
- 6.7 Die Beschleunigung des sozialen Wandels | 215
- 6.8 Die Beschleunigung des Lebenstempos | 233
- 6.9 Die Tudeh-Partei und die Arbeiterbewegung zwischen 1921-1953 | 252
- 6.10 Der iranische Nationalismus: Herausbildung einer Nation | 259
- 6.11 Die Wechselwirkungen zwischen dem Akzelerationszirkel und den vier Ebenen der Selbstdeutung | 265

Kapitel 7:

Die Sozialbewegung der Verstaatlichung der Ölindustrie und der Putsch 1953 | 275

- 7.1 Die Nationalisierung der iranischen Ölindustrie und der Putsch 1953 | 277
- 7.2 Die sozialen und wirtschaftlichen Verhältnisse des Irans zwischen 1951-1953 | 281
- 7.3 Der Putsch 1953 und seine gesellschaftlichen Folgen | 284

Kapitel 8:

Soziale, wirtschaftliche und kulturelle Verhältnisse 1954-1979. Eine Untersuchung der Gründe der Revolution 1977-1979 | 291

- 8.1 Die sozialen, politischen und wirtschaftlichen Verhältnisse nach dem Putsch (1953-1960) | 292
- 8.2 Die Unterdrückung der Opposition und die autoritäre Durchsetzung des politischen Willens | 296
- 8.3 Der ökonomische Motor der sozialen Beschleunigung: Die Erdöleinnahmen und die Distributionsfunktion des Staats | 300
- 8.4 Die Beschleunigung des sozialen Wandels: die Landreform und die Sozialklassen in den urbanen Gebieten | 309
- 8.5 Der kulturelle Motor der sozialen Beschleunigung: die Verheißung einer hochtechnologisierten Gesellschaft | 327
- 8.6 Die Thematisierung der Probleme im Zuge der Herausbildung einer sich beschleunigenden Gesellschaft: Ein Modell | 348
- 8.7 Die iranische Revolution 1977/8 als Antwort auf die problematisierte soziale Beschleunigung | 351

Schlussbetrachtung:

Die Theorie der sozialen Beschleunigung als dynamische soziologische Theorie für die Erklärung moderner Gesellschaften | 363

Literatur | 371